

kreuz+ QUER

23. Jahrgang Nov./Dez. 2024 Nr.227

Zeitung der Ev.-luth. Kirchengemeinden
Worpswede, Hüttenbusch und Grasberg

Aus dem Inhalt

ANGEKREUZT

Alles hat seine Zeit

QUERGEDACHT

Vom Sommer im Winter

KREUZAKTUELL

Gemeindeversammlungen

KREUZ+QUER

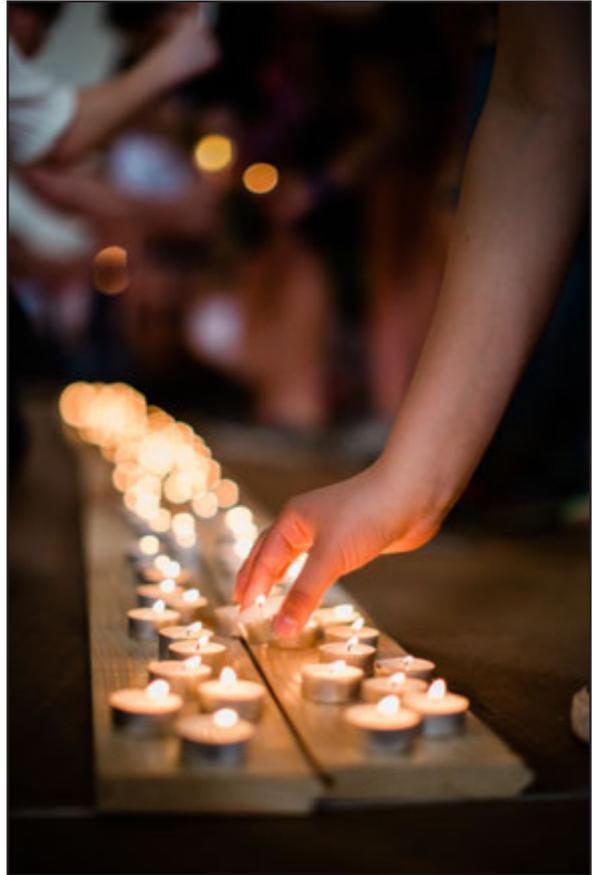
Zum Volkstrauertag

QUERBEET

Veranstaltungen

ZU GUTER LETZT

„Krippenspieler“ gesucht



Licht in der Dunkelheit

Liebe Leserin, lieber Leser,

Einführende Worte für einen Gemeindebrief zu verfassen, der die Monate November und Dezember umfasst, ist nicht leicht.

Die Monate sind in ihren Stimmungen und Inhalten sehr unterschiedlich. Der „dunkle“ November mit Volkstrauertag, Buß- und Bettag und Ewigkeitssonntag auf der einen Seite - auf der anderen Seite der Dezember mit den schönen Advents- und Weihnachtsthemen.

Im Jahresverlauf der Kirche folgen diese beiden Themenfelder aufeinander. Aber genau das macht für mich den Reiz kirchlicher Arbeit und meines Glaubens aus. Die „leichten“ und die „schweren“ Themen haben wie im echten Leben ihren Platz. In der Kirche wollen wir den traurigen Themen Raum und Stimme geben, wie auch den fröhlichen. Die Evangelische Kirche erinnert Jahr für Jahr unter dem Motto „Alles hat seine Zeit. Advent ist im Dezember“ daran, dass es im Leben auch Zeiten geben muss, in denen wir uns unserer Grenzen bewusst werden müssen.

Diese Themenbreite finden Sie auch in den Beiträgen und Vorankündigungen dieses Heftes wieder. Pastorin Helmers erinnert in ihrer Andacht „Sommer im Winter“ daran, wie besondere Momente auch in die dunklen Wintermonate ausstrahlen können.

In einem Artikel erläutern wir die Bedeutung und die Geschichte des Volkstrauertages. In Zeiten, in denen Krieg wieder so nah in unser Bewusstsein drängt, ist es umso wichtiger,

dass die Schrecken des Krieges erinnert werden. „Wer die Geschichte nicht erinnert, ist verurteilt, sie neu zu durchleben“ (Zitat des spanischen Philosophen George Santayana) - diese Mahnung scheint mir aktueller denn je zu sein.

Aber auch Advent und Weihnachten ist Thema dieses Heftes. Die drei Gemeinden bieten hierzu wieder viele Veranstaltungen an. Und weil Weihnachten ein Fest der Geschenke ist, wollen wir auch dieses Jahr mit der Weihnachtssternaktion Kinder und alte Menschen mit einem Geschenk erfreuen, die sonst zu Weihnachten nicht bedacht werden würden.

Und schließlich nimmt in diesem Heft Diakonin Kathrin Beushausen von Ihnen Abschied. Schade, dass sie geht. Aber wir geben ihr alle guten Wünsche mit auf den Weg und wollen ihr am 1. Advent in der Zionskirche Gottes Segen für ihr weiteres Wirken an anderer Stelle zusprechen.

Sie sehen, die Monate November und Dezember sind ereignisreich. Sie sind eingeladen, in Ihrer Kirchengemeinde die leichten und die schweren Zeiten des Lebens zu bedenken.

Ich freue mich, wenn wir uns sehen.

Ihr Pastor Jörn Contag

Impressum

Herausgeber: Die Ev.-luth. Kirchengemeinden Worpswede, Hüttenbusch und Grasberg

ViSdP: Jörn Contag, Tel: 04792-2086

Redaktion: J.Contag, L.Helmers, T.Riesebeck, C.Schneider

Layout und Grafikdesign: B.Brünings, J.Finke, **A.Neumann**, C.Wendelken

Druck: www.GemeindeBriefDruckerei.de, Auflage: 2.200

Sommer im Winter

Manu öffnet die Tür zu ihrer Wohnung. Nach einem langen Tag in der Praxis kommt sie nun nach Hause. Draußen ist es schon dunkel geworden. Sie macht die kleine Lampe im Flur an. Ein schummeriges, aber gemütliches Licht erhellt den Raum. Schuhe aus, Flausche-Pantoffeln an, Jacke aufhängen, den Schlüssel in die Schale auf der Kommode legen. Manu schlurft ins Wohnzimmer. Sie ist erschöpft von der Arbeit. Im Wohnzimmer tritt sie auf den Schalter der Stehlampe. Sie legt sich auf die Couch und seufzt. Der Tag war lang und anstrengend gewesen. Ihr Handy in der Hand leuchtet auf. Manu schaut auf das Display. Eine Fotoerinnerung erscheint auf dem Bildschirm. Sie tippt darauf und das Foto, was sie gezeigt bekommt, lässt ihr Herz warm werden. Es ist ein Foto aus dem Sommer vor drei Jahren. Zu sehen sind Manu und ihre beiden Freundinnen. Alle drei Strahlen in die Kamera. Im Hintergrund der Strand von Lissabon.



Sehnsucht macht sich in Manu breit. Was für ein wunderbarer Urlaub das war. So viel Sonne und Wärme auf der Haut. Gutes Essen und die Zeit mit ihren Freundinnen dort wird sie nie vergessen. Sie blickt sehnsüchtig nach draußen. Dort ist es schon längst dunkel. Kalt ist es

geworden. Der Winter schickt seine ersten Boten voraus. Manu öffnet die Spotify-App auf ihrem Handy und sucht nach der Sommerplaylist vor drei Jahren. Der erste Song ertönt, und Manu kann nicht anders als zu tanzen und das Lied mitzusingen. Es ist ein portugiesisches Lied. Und obwohl Manu kein Wort portugiesisch spricht, singt sie das Lied lauthals mit.

Sommerliche Gefühle machen sich in ihrem Körper breit und ein herzliches Lachen kommt ihr über die Lippen.

Das nächste Lied aus der Playlist ist ein Worship-Lied. Neue Gefühle kommen in Manu auf. Im Refrain singt der Interpret: Mein Gott, ich spür ´ deinen gnädigen Blick.

Manu lässt sich wieder auf die Couch plumpsen. Gedankenverloren hört sie das Lied. Die Worte sind in Manus Ohren so wahr. Gott ist ziemlich gnädig und wie wunderbar, dass ich all diese schönen Momente und Erinnerungen in meinem Herz tragen kann. Dankbar schaut sie aus dem Fenster in die Dunkelheit. Im Herzen trägt sie den Sommer weiter, auch wenn der Winter nun gekommen ist und Vieles durch die Dunkelheit überschattet wird. Für einen Moment an diesem Abend ist wieder Sommer in Manus winterlichen Welt.

Vielleicht kehrt bei Ihnen in diesem Winter auch einen Moment der Sommer wieder ein und Sie spüren Gottes gnädigen Blick in diesem Moment und der winterlichen Zeit. Bleiben Sie behütet!

Ihre Pastorin Lena Helmers

Einladung zu Gemeindeversammlungen

Bereits im letzten Gemeindebrief haben wir unter „kreuzAKTUELL“ über den bevorstehenden Zusammenschluss der Kirchengemeinden Hüttenbusch, Grasberg und Worpswede zur „Gesamtkirchengemeinde An Hamme und Wörpe“ berichtet.

Bereits seit vielen Jahren arbeiten unsere Gemeinden zusammen: in der Redaktion des Gemeindebriefes, in der Posaunenarbeit, bei den Angeboten der Kinder- und Jugendarbeit, in der Abstimmung der gottesdienstlichen Angebote und in vielem mehr.

Die Bildung einer Gesamtkirchengemeinde bedeutet nicht die Auflösung der drei bestehenden Gemeinden, sondern gibt uns organisatorisch die Möglichkeit, die gute Zusammenarbeit fortzuführen und in wesentlichen

Punkten zu erweitern. Denn die Kirchensteuereinnahmen gehen zurück. Es wird auch immer schwieriger, Haupt- und Ehrenamtliche für eine Mitarbeit in den Kirchengemeinden zu begeistern. Um alle Gemeinden gut in die Zukunft zu führen, müssen wir daher unsere Kräfte und Kompetenzen bündeln. Denn eines ist uns wichtig: In allen drei Kirchengemeinden wollen wir auch in den nächsten Jahren für Sie da sein.

Um Sie über die Aufgaben der Gesamtkirchengemeinde und andere Entwicklungen und Ziele Ihrer Kirchengemeinde zu informieren, laden wir zu Gemeindeversammlungen ein – jeweils in Grasberg, Worpswede und Hüttenbusch.

Termine der Gemeindeversammlungen:

in Grasberg: Dienstag, 19. November, 19:30 Uhr im Gemeindehaus

in Worpswede: Donnerstag, 21. November, 18:30 Uhr in der Kirche

in Hüttenbusch: Freitag, 22. November, 18:00 Uhr im Gemeindehaus

Wir laden schon jetzt ein zum feierlichen Gründungsgottesdienst zur „Gesamtkirchengemeinde An Hamme und Wörpe“ am 19. Januar 2025 um 10:00 Uhr in der Hüttenbuscher Kirche ein. Der Gottesdienst wird von den Posaunenchoristen der Region unter der Leitung von Landesposaunenwart Reinhard Gramm begleitet.

Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es Gelegenheit, im Rahmen eines Empfangs miteinander ins Gespräch zu kommen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



Ein vollgefülltes Marmeladenglas

Ich schreibe diesen Text und habe dabei ein ganz flaeses Gefühl im Magen – wie sagt man Tschüss zu einer Gemeinde, einer Region und den Menschen, die einem in 6 Jahren sehr an Herz gewachsen sind? Am liebsten gar nicht, denke ich.

Meine Zeit hier rund ums Teufelsmoor war geprägt von so vielem, das schön war, Spaß gemacht hat und mir geholfen hat, mich weiterzuentwickeln. Immer Teil davon waren die Menschen, die das Gemeindeleben und die Orte prägen: Mit unendlichem Engagement, Hingabe und Leidenschaft. Ich bin dankbar, dass ich so viele von euch kennen und schätzen lernen durfte, nicht nur aus dem Bereich in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen.

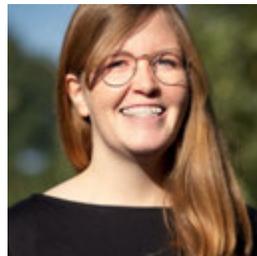
Ich denke zum Beispiel so gern an all die Freizeiten zurück, in denen sich Teamende und Teilnehmende herausfordern lassen und sich ganz neu begegnen können: Egal ob im Sommer auf Korsika, in Schweden, Italien oder an der französischen Atlantikküste. Oder an die Konficamps in Offendorf: Gewittermanagement, Eisfahrrad fahren oder Kniffeln bis nachts um 3 Uhr.

Und natürlich die Auszeiten für junge Erwachsene: Tiefe Gespräche, Tischtennisrundlauf, heimlich Schokopudding naschen. Übernachten in der Hüttenbuscher Kirche (und dabei eigentlich gar nicht schlafen), Trainee-Wochenenden, Mädchenzeit. Immer im festen Glauben daran, dass G*tt mitgeht: Aufpasst, mit lacht, Energie schenkt (z.B. in Form von Energy-Bowle) und die Herzen weit werden lässt.

Diese Momente pack ich in ein Marmeladenglas und nehm sie mit. Dazu kommen die Konfizeiten, auf die ich am Anfang gar nicht so viel Lust hat, wo es mir aber nun richtig schwer fällt, sie loszulassen. Oder die großen Fragen der KiTa-Kinder in den Andachten. Das Toben der Kinder in der Kirche, wenn die Schule zu Besuch war oder auch in den Pausen der Krippenspielpromen. Die WunderBar-Gottesdienste, der Austausch mit KollegInnen, die Zusammenarbeit im Kirchenkreis – die guten und wunderbaren Kontakte im Dorf, die Zugehörigkeit vieler Einzelner zur Gemeinde und zur Arbeit mit Kindern und Jugendlichen – all das kommt mit, wenn ich nun gehe. Umso mehr wünsche ich mir, dass es weitergeht: Dass sich immer wieder Menschen begeistern lassen für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen und sie auch von außen unterstützen.

Mich zieht es nun erstmal in den Süden: Im Januar plane eine Reise nach Portugal. Ich freue mich auf eine Zeit mit Verantwortung nur für mich und bleibe offen und gespannt, wo es mich dann hinträgt – immer im Gepäck: Ein voll gefülltes Marmeladenglas mit Momenten aus Worpsswede und umzu.

Kathrin Beushausen



Die Weihnachtssternaktion

Noch eine Gemeinsamkeit, die unsere Gemeinden auch dieses Jahr miteinander verbindet: Wir gestalten die Adventszeit mit einem besonderen Projekt, der Weihnachtssternaktion. Mit der Weihnachtssternaktion unterstützen wir gemeinsam Menschen in unserer Nachbarschaft, die unterhalb der Armutsgrenze leben, insbesondere Kinder und SeniorInnen.



Am 1. Advent werden in den drei Gottesdiensten der Gemeinden (10:00 Uhr in Grasberg – 15:00 Uhr in Worpswede und 17:17 Uhr in Hüttenbusch) wieder Sterne an den Adventskränzen in den Kirchen hängen. Auf jedem Stern hat ein Kind auf der Rückseite seinen Wunsch vermerkt, der im Wert von 30 Euro liegen darf.

Wir freuen uns, wenn auch dieses Jahr viele Sterne von „Engeln der Gemeinden“ gepflückt werden. Schließlich geht es den meisten von uns so: Die Kindheitserinnerungen an Weihnachten haben viel mit erfüllten Weihnachtswünschen zu tun. Auch dieses Jahr soll sich jedes Kind unserer Gemeinden über ein Geschenk freuen dürfen.

Adventszauber zwischen Gemeindehaus und Rathaus in Grasberg

Auch in diesem Jahr laden wir am zweiten Adventswochenende ins Gemeindehaus ein. Ein liebevoll bestückter Basar und ein großer Flohmarkt locken zum Stöbern. Außerdem wird es wieder eine stimmungsvolle Kaffeetafel geben. Draußen haben viele Vereine ihre Stände aufgebaut – und es soll wieder zauberhaft schön werden.

Der Förderverein der Kirchengemeinde Grasberg hat wie in jedem Jahr ein großes Zelt voller Advents- und Weihnachtsschmuck aufgebaut. Konfirmanden bieten in einem Zelt eine Kerzenwerkstatt an. Auch das Met-Zelt lockt mit Aktionen, warmen Getränken und Gesang. Die Öffnungszeiten sind jeweils von 13 bis 19 Uhr.

Eine Woche großer Bücherflohmarkt in Grasberg

Da wir sehr viele Bücher gespendet bekommen haben, öffnen wir eine Woche lang einen Bücherflohmarkt im Gemeindehaus. Wir eröffnen am Sonntag, 1.12. nach dem Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden. Von 10.30 Uhr bis 12 Uhr. Ab

Montag, 2.12. kann nach Herzenslust gestöbert werden. Das Haus ist in der Woche fast durchgehend von 10 bis 18 Uhr geöffnet. Der Erlös ist für das Gemeindehaus gedacht, da wir uns eine Sonnenbedachung für unserer Terrasse wünschen.

Zum Volkstrauertag am 17. November

Eine der Botschaften des Volkstrauertages ist die Mahnung zum Frieden. Der Tag erinnert uns daran, dass Krieg und Gewalt nicht nur individuelles Leid, sondern auch gesellschaftliche Zerrissenheit verursacht. In einer Zeit, in der internationaler Terrorismus und militärische Konflikte wieder zunehmen, ist es unerlässlich, diese Mahnung ernst zu nehmen. Der Volkstrauertag fordert uns auf, aktiv für Frieden

und Gerechtigkeit einzutreten.

Der Volkstrauertag ist mehr als nur ein Gedenktag. Er ist ein symbolischer Ausdruck der kollektiven Trauer, der Erinnerung und des Wunsches nach einer friedlichen Zukunft. In einer Welt, die oft von Konflikten und Spannungen geprägt ist, erinnert uns dieser Tag daran, dass es unsere Pflicht ist, die Stimme für Frieden und Menschlichkeit zu erheben.

Kranzniederlegungen

| | |
|----------------|---|
| Heudorf | 10.30 Uhr |
| Hüttenbusch | 12.15 Uhr |
| Worpswede | ca. 11.15 Uhr nach dem Gottesdienst |
| Grasberg | 11.00 Uhr nach dem Gottesdienst |
| Neu St. Jürgen | ca. 11.30 Uhr nach dem Gottesdienst in Worpswede |
| Ostersode | 11.45 Uhr nach dem Gottesdienst in Gnarrenburg |
| Schlussdorf | 11.45 Uhr |



Gedenkkonzert in der Zionskirche

Anlässlich des Volkstrauertages findet am 17.11.24 um 17 Uhr in der Zionskirche in Worpswede ein Gedenkkonzert statt:

Weltmusik: traditionelle und neue jiddische, hebräische, ladino (judäo-spanische), griechische und roma-spanische Lieder.

Sibylle Kynast, Gesang

“Wir müssen uns immer wieder die Verbrechen der Nazis vor Augen halten, weil dies das einzige Mittel dagegen ist, dass sich solche Dinge nicht wiederholen können. Wir sehen täglich, dass der faschistische Geist noch längst nicht erloschen ist.”

Diese Worte von Mikis Theodorakis stellt Sibylle Kynast als Motto über das Konzert.

Der Eintritt ist frei.

Gottesdienste am Heilig Abend



Worpswede

14.30 Uhr

Krippenspiel für die Kleinsten mit Prädikantin Christiane Schneider

16.00 Uhr

Musical „Der Stern von Bethlehem“ mit Diakon Magnus Deppe und Team

18.00 Uhr

Christvesper mit Pastor Jörn Contag

23.00 Uhr

Christmette mit Pastor Jörn Contag



Grasberg

15.00 Uhr

Krabbelgottesdienst mit Pastorin Lena Helmers

16.00 Uhr

Gottesdienst mit Krippenspiel mit Pastorin Lena Helmers und Konfirmanden

17.30 Uhr

Gottesdienst mit Krippenspiel mit Pastorin Lena Helmers und Konfirmanden

19.00 Uhr

Christvesper mit Pastor Thomas Riesebeck

23.00 Uhr

Christmette mit Pastor Thomas Riesebeck

Wir möchten alle bitten, besonders zwischen dem 2. und 3. Gottesdienst, zunächst die BesucherInnen aus der Kirche zu lassen, bevor Sie selbst eintreten.



Hüttenbusch

16.00 Uhr

Familiengottesdienst mit Pastor Jörn Contag

17.30 Uhr

Christvesper mit Pastor Thomas Riesebeck



| | Worpswede (sonntags 10 Uhr) | Hüttenbusch (sonntags 11 Uhr) | Grasberg (sonntags 10.00 Uhr) | |
|--|---|--|--|--|
| 3. November 23. So. n. Trinitatis | Pastor Contag ^{T1} | Pastor Contag | Pastor Riesebeck | <p>Ökumenische Vesper in Maria Frieden An jedem ersten Donnerstag im Monat wird jeweils um 18.30 Uhr zu einer ökumenischen Vesper in die Kapelle Maria Frieden eingeladen. Dienächsten Termine: 7. November und 5. Dezember.</p> <p>Weihnachtssternaktion Am 1. Advent findet in allen drei Kirchengemeinden wieder eine Weihnachtssternaktion statt. Um 15 Uhr in Worpswede, in Hüttenbusch um 17.17 Uhr und in Grasberg um 10 Uhr.</p> <p>Taizégottesdienst am 15. Dezember Am 3. Advent wird in Hüttenbusch wieder zu einem Taizégottesdienst mit Gebeten, Liedern, kurzen Texten und Stille eingeladen. Der Gottesdienst beginnt um 17.17 Uhr.</p> <p>Gottesdienste am Heilig Abend Die Zeiten für die Gottesdienste am Heilig Abend finden Sie in der Rubrik „kreuz+QUER“ auf Seite 10.</p> <p>Gottesdienste an den Weihnachtstagen Am 25. Dezember finden in Worpswede und Grasberg jeweils um 10.00 Uhr Weihnachtsgottesdienste statt. Einen gemeinsamen Gottesdienst feiern die drei Kirchengemeinden am 26. Dezember um 11.00 Uhr in der Hüttenbuscher Kirche.</p> |
| 10. November Drittlt. So. d. Kirchenj. | Pastor Contag | | Pastorin Helmers | |
| 17. November Volkstrauertag | Pastor in Ruhe Gehrke | Pastor Contag & Lektorin Janßen | Pastor Riesebeck | |
| 20. November Buß- und Betttag | 18.00 Uhr Regionaler Gottesdienst in Worpswede Prädikantin Schneider | | | |
| 24. November Ewigkeitssonntag | Pastor Contag | 15.00 Uhr Gottesdienst Pastor Contag | Pastor Riesebeck & Pastorin Helmers | |
| 1. Dezember 1. Advent | 15.00 Uhr Gottesdienst mit Verabschiedg. Diak. Beushausen | 17.17 Uhr musik. Gottesdienst Lektorin Janßen | Vorstellungsgottesdienst Pastorin Helmers | |
| 8. Dezember 2. Advent | Familiengottesdienst Pastor Contag | | Gottesdienst Pastor Riesebeck | |
| 15. Dezember 3. Advent | Gottesdienst Prädikantin Schneider | 17.17 Uhr Taizégottesdienst in Hüttenbusch Pastor in Ruhe Sievers | | |
| 22. Dezember 4. Advent | Singgottesdienst Pastor Contag | | Gottesdienst Lektorin Janßen | |
| 24. Dezember Heilig Abend | siehe Seite 10 | siehe Seite 10 | siehe Seite 10 | |
| 25. Dezember 1. Weihnachtstag | Gottesdienst Prädikantin Schneider | Gemeinsamer Gottesdienst in Grasberg Pastor Riesebeck | | |
| 26. Dezember 2. Weihnachtstag | 11.00 Uhr Regionaler Gottesdienst in Hüttenbusch Pastor Contag | | | |
| 29. Dezember 1. So. n. Weihnachten | Gottesdienst Pastor Contag | | | |
| 31. Dezember Altjahresabend | 18.00 Uhr Gottesdienst Pastor Contag | 16.30 Uhr Gottesdienst Pastor Contag | 18.00 Uhr Gottesdienst Pastorin Helmers | |

A = mit Abendmahl, T 1 = Taufen im Gottesdienst

T 2 = Taufgottesdienst im Anschluss



Worpswede

Worpsweder Musik immer sonntags 17 Uhr

03. November: Chöre aus der Region laden zum Konzert und zum festlichen Mitsingen ein!

10. November: Konzert an der Ahrend-Orgel
Orgelklasse von Prof. Harald Vogel,
Prof. Stephan Leuthold

17. November: Pogrom-Gedenkonzert zum Volkstrauertag; Sibylle Kynast, Gesang
Weltmusik: traditionelle und neue jiddische, hebräische, ladino (judäo-spanische), griechische und roma-spanische Lieder

24. November: Klage der Schönheit
Geistliche Musik des Barock
Karsten Henschel, Countertenor
Hitomi Nakamura, Ahrend-Orgel

01. Dezember: Konzert an der Ahrend-Orgel
Anneke Brose (Bremen)
Barocke Orgelmusik zum 1. Advent

08. Dezember: Galeriechor Worpswede
Leitung: Cornelius Neitsch
Chormusik zur Advents- und Weihnachtszeit

15. Dezember: Männergesangverein
Concordia, Weihnachtliche Chormusik

22. Dezember: Marie-Luise Bodendorff,
Klavier, Festliche und virtuose Musik zur Weihnachtszeit

Termine der Gruppen im Gemeindehaus

Frauenkreis
dritten Mittwoch im Monat um 15.00 Uhr

Gesprächskreis Oase
zweiter Mittwoch im Monat um 15.30 Uhr

Gesprächskreis Bibel im Dialog
dritten Freitag im Monat um 19.30 Uhr

Meditationsgruppe
donnerstags um 16.00 Uhr

Posaunenchor
mittwochs um 19.30 Uhr

Kirchenchor
donnerstags um 19.45 Uhr

Deutschunterricht
Montag, 9:00 Uhr und Freitag um 11.00 Uhr

Café International
zweimal monatlich, Terminauskunft über das
Pfarramt (04792 - 2086)

Termine und weitere Informationen finden Sie unter
<https://evangelische-kirchengemeinde-worpswede.wir-e.de>

Konfi-Zeit 2025/2026 in der Region - Anmeldung

Noch bis zum 19.01.2025 können sich alle Jugendlichen ab der 7. Klasse zum neuen Jahrgang der Konfis anmelden. Bei Fragen meldet Euch im Grasberger Gemeindebüro oder bei Pastorin Lena Helmerts. Kontaktdaten siehe Rückseite des Heftes.

Hier geht es fix zur Anmeldung



Grasberg

30. Grasberger Adventssingen

Zum 30. Mal findet in diesem Jahr das Grasberger Adventssingen statt, zu dem der Grasberger Kirchenchor einlädt. Viele Menschen freuen sich auf dieses besondere Konzert am 1. Advent und lassen sich mit Liedern aus aller Welt, mit Geschichten und Gedichten in der kerzengeschmückten Findorffkirche einstimmen auf die Weihnachtszeit. Aber nicht nur der Chor wird zu hören sein. Alle Gäste sind auch

zum Mitsingen eingeladen. Die Gesamtleitung übernimmt in diesem Jahr Kirchenmusikerin Gerhild Lemke. Dieses Mitsingkonzert in der Grasberger Findorffkirche findet traditionsgemäß am 1. Advent, am Sonntag, dem 1. Dezember 2024, um 17 Uhr, statt. Der Eintritt ist frei.

Informationen auch unter www.arp-schnitger-grasberg.de

Adventsnachmittag für Senioren

Die Seniorinnen und Senioren der Gemeinde Grasberg werden für Mittwoch, den 4.12.2024 um 15 Uhr, wieder herzlich zum Adventskaffeenachmittag in das Gemeindehaus der

Kirchengemeinde Grasberg eingeladen. Um Anmeldungen wird bis zum 28.11.2024 gebeten:
Tel.04208/9199095 im Kirchenbüro.

Termine im November/Dezember

| | | |
|---------------|-----------|--|
| 6.11. | 15.00 Uhr | Frauenkreis |
| 04.12. | 15.00 Uhr | Adventsfeier für Senioren |
| 01.11./06.12. | 9.00 Uhr | Männerfrühstück |
| | 14.30 Uhr | Geburtstagsnachfeier der Jubilare des Monats Okt./Nov. |
| 02.11./07.12. | 11.00 Uhr | FARP Spiele in der Kirche |
| 20.11./18.12. | 14.30 Uhr | Offener Senioren Club |

Der Kirchenchor probt wöchentlich donnerstags um 20.00 Uhr im Gemeindehaus. Dienstags in der Zeit von 10.00-11.30 Uhr trifft sich die Kinderstube im Gemeindehaus.



Grasberg

FARP-Spiele im November und Dezember

Am Samstag, dem 2.11.2024, um 11 Uhr, bringt Hitomi Nakamura im Rahmen der FARP-Spiele die Arp-Schnitger-Orgel zum Klingen und zeigt dabei deren vielfältige Farbtöne. Am Samstag, dem 7.12.2024, um 11 Uhr, werden festliche Trompetenklänge, aber auch

Streicher, Sänger und die Orgel zu erleben sein bei der Aufführung zweier weihnachtlicher Kantaten des Hofkapellmeisters Johann Philipp Käfer.

Es wird bei diesen Matinee-Konzerten kein Eintritt erhoben

Termine und weitere Informationen finden Sie unter
<https://kirchengemeinde-grasberg.wir-e.de>



Hüttenbusch

Frauenkreis im November und Dezember

Am 13. November und am 11. Dezember findet jeweils um 15.00 Uhr das Treffen des Frauenkreises im unteren Gemeinderaum der Hüttenbuscher Kirche statt. Alle Frauen ab ca. 70 Jah-

ren sind herzlich eingeladen, an diesem geselligen Nachmittag teilzunehmen. Adelheid Lütjen und Ingrid Meyrath haben wieder ein abwechslungsreiches Programm vorbereitet.

Dorfgesprächskreis

Der nächste Dorfgesprächskreis findet am 26. November um 19.30 Uhr im unteren Gemeinderaum der Hüttenbuscher Kirche

statt. Alle am Dorfleben Interessierten sind herzlich eingeladen.

Regelmäßige Termine und Gruppen

Montags:

18.45 Uhr Jungbläser
 20.00 Uhr Posaunenchor

Mittwochs:

15.00 Uhr Frauenkreis, jeden 2. Mittwoch im Monat
 16.30 Uhr Flöten Anfänger
 17.30 Uhr Flötenensemble
 19.30 Uhr Meditationskreis nach Absprache

Dienstags:

19.30 Uhr Dorfgesprächskreis
 nach Absprache

Donnerstags:

9.30 Uhr Krabbelgruppe
 19.30 Uhr Chor Moorpieper in Takt und Ton
 20.00 Uhr Laienspielgruppe

Termine und weitere Informationen finden Sie unter
<https://kirchengemeinde-huettenbusch.wir-e.de>

zu guter letzt

„Der Stern von Bethlehem“- unser Krippenspiel in Worpswede in diesem Jahr. Schwungvoll, lebendig und mit viel Freude, wollen wir gemeinsam wieder ein Musical auf die Beine stellen. Dazu benötigen wir Sänger, Statisten und Schauspieler. Eingeladen sind alle Kinder/Jugendliche von 5-15 Jahren! Die Proben starten am 10.11., 24.11., 08.12.2024 jeweils von 11:00 Uhr bis 15:00 Uhr. Die Generalprobe ist am 22.12.2024 von 11:00 Uhr bis 12:00 Uhr. Es wäre schön, wenn Ihr zu allen vier Terminen in das Gemeindehaus kommen könnt! Bei Fragen meldet euch gern bei Magnus Deppe, Tel. 0173-8666108

| | Worpswede | Hüttenbusch | Grasberg |
|--------------------------------------|--|---|--|
| Vorstand | Jörn Contag 04792-2086 | Franziska Burichter KV-Burichter@gmx.de | Thomas Riesebeck 04208-1755 |
| Pfarramt | Jörn Contag 04792-2086 Joern.Contag@evlka.de | Jörn Contag 04792-2086 Joern.Contag@evlka.de | Thomas Riesebeck 04208-1755 Thomas.Riesebeck@evlka.de Lena Helmers 04208-550 Lena.Helmerts@evlka.de |
| Diakoninnen | Kathrin Beushausen 0152-57616846 Kathrin.Beushausen@evlka.de | | Kerstin Tönjes 04208-3508 Kerstin.Toenjes@evlka.de |
| Kirchenmusik | Alina Kushniarova (Orgel & Chor) Alina.Kushniarova@evlka.de Birgit Lackner (Posaunenchor) 04763-627844 | Birgit Lackner (Posaunenchor & Flötenensemble) Birgit.Lackner@evlka.de 04763-627844 | Lisa Bork (Orgel & Chor) Lisa.Bork@evlka.de |
| Küsterin Küster | Michael Hubert-Ludwigs 0152-05333148 | Adelheid Lütjen 04794-1419 | Karin Behrens 04208-916758 |
| Friedhofswärter | | | Axel von Salzen |
| Gemeinde- büro | Katrin Kück An der Kirche 5 27726 Worpswede Di, Mi 10.00-12.00 Do 16.00-18.00 04792-96335 ☎ 04792-9539782 KG.Worpswede@evlka.de | Helma Blanken Hüttenbuscher Str. 24 27726 Worpswede Di, Do 8.30-12.00 04794-503 ☎ 04794-1322 KG.Huettenbusch@evlka.de | Rita Hastedt Speckmannstr. 40 28879 Grasberg Di, Mi 10.00-12.00 Do 16.00-18.00 04208-9199095 ☎ 04208-9199094 KG.Grasberg@evlka.de |
| Friedhofs- verwaltung | Katrin Kück (siehe Gemeindebüro) | Gemeinde Worpswede 04792-312-0 | Andrea Schnieders 04208-9199096 |
| Kindergarten Kinderkrippe | Almuth Grond 04792-2505 kts.kirchenmaeuse.worpswede @evlka.de | | |
| Jugendtreff | „Die Scheune“ Andreas Griebe Andreas.Griebe@evlka.de Mo-So 16.00-20.00 04792-96333 | „Alte Schule“ (Träger: Gemeinde Worpswede) 04794-962199 | |
| Diakoniestation | Ambulanter Pflegedienst | | 04793-8206 |
| Hospizdienst | Ambulanter Hospizdienst | | 04791-13572 |